



Hofheim, 17. Dezember 2012

Regionalpark-Anregungen für Virginia

Verkehrsminister und Kommunalvertreter informierten sich im MTK und der Region

Politiker und Planungsexperten aus dem US-Bundesstaat Virginia haben sich im Main-Taunus-Kreis und in der Region über Raum- und Nahverkehrsplanung informiert. Bei einem Besuch im Regionalpark wurden sie von Landrat Michael Cyriax und Kreisbeigeordnetem Wolfgang Kollmeier empfangen. Nach den Worten von Cyriax zeigte der Besuch, „wie lebendig der Austausch mit unseren Partnern in der Region Washington ist“.

Geleitet wurde die Delegation vom Verkehrsminister des Staates Virginia, Sean Connaughton, und dem Vorsitzenden der Northern Virginia Regional Commission (NVRC), Marty Nohe. Zur Gruppe gehörten außerdem der NVRC-Geschäftsführer Mark Gibb, der Landrat des amerikanischen MTK-Partnerkreises Loudoun County, Scott York, und weitere Kommunalpolitiker und Planungsexperten.

Zum Fachgespräch im Flörsheimer Regionalpark-Portal luden der Regionalpark-Geschäftsführer Klaus Wichert und der Geschäftsführer der Gesellschaft zur Rekultivierung der Kiesgrubenlandschaft Weilbach, Dieter Wolf. Sie erläuterten, wie der Grüngürtel der Region mit seinen Freizeitattraktionen geplant, verwaltet und ausgebaut wird.

Stationen des Besuchs waren neben dem Regionalpark auch der Frankfurter Grüngürtel, außerdem der Flughafenbetreiber Fraport und das neue Europaviertel nahe der Messe. Dabei wurden Themen vertieft, mit denen sich eine Gruppe der NVRC bereits bei einem Besuch vor zwei Jahren in der Region befasst hatte.

Unterstützt wurde der Informationsbesuch auch von der George-Marshall-Gesellschaft. Sie wurde vom Main-Taunus-Kreis unter anderem initiiert, um einen Austausch zwischen den Regionen Frankfurt/Rhein-Main und Washington zu fördern.

Die NVRC ist ein Regionalplanungsverbund im nördlichen Virginia, zu dem auch der MTK-Partnerkreis Loudoun County gehört. Sie berät Kommunen in der Nähe der US-Hauptstadt. Der Besuch in Frankfurt/Rhein-Main sollte unter anderem Informationen bringen, wie ein internationaler Großflughafen an ein Netz aus Bus und Bahn angeschlossen werden kann. Die rund um den Frankfurter Flughafen gewonnenen Informationen sollen Anregungen für die Entwicklung des Nahverkehrs am Washingtoner Flughafen Dulles bringen. Dazu gehört auch die Frage, wie Grünzonen erhalten und zu einem Netz verbunden werden können.

12-1217nvrcloudounbesuchregion